

## Anhang

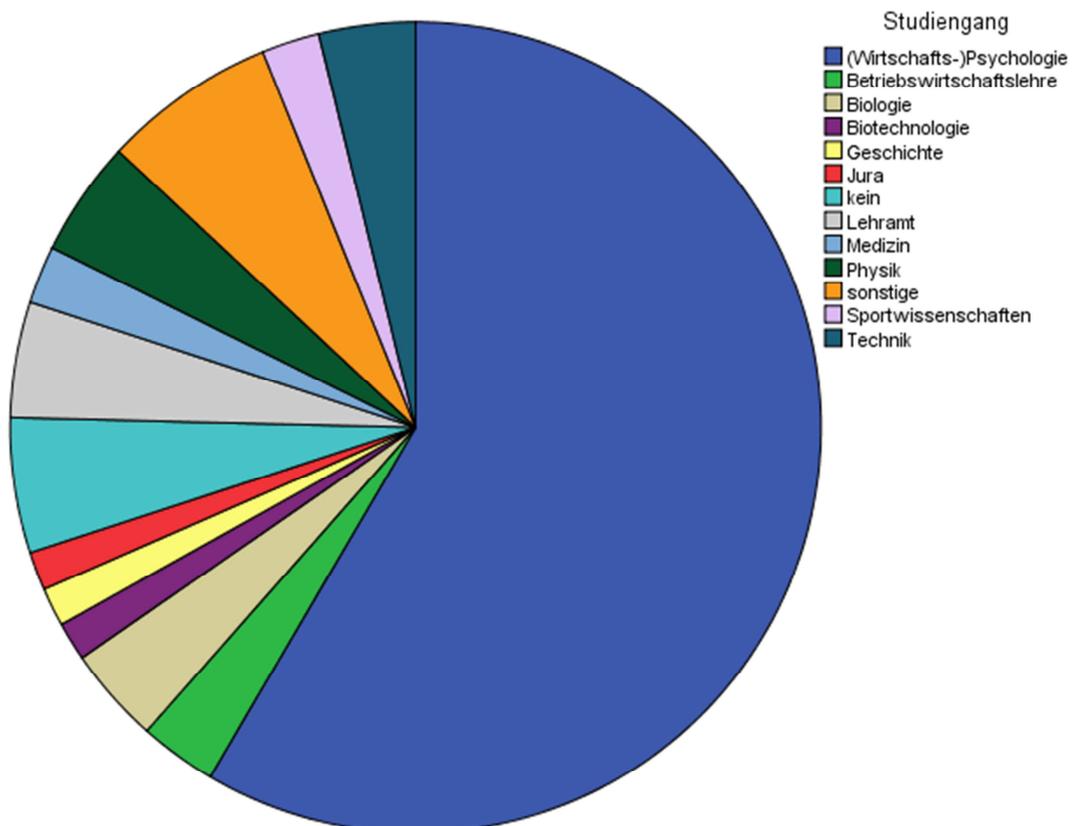
<b>A. Verteilungen der Studiengänge und Hochschulen der Versuchspersonen.....</b>	<b>II</b>
<b>B. Aushänge zur Gewinnung der Stichprobe.....</b>	<b>IV</b>
<b>C. Fragebögen.....</b>	<b>V</b>
C1. Allgemeine Instruktionen.....	V
C2. Anleitung zur Speicherung der Profildatei.....	VI
C3. Fragebogen zur Erhebung demografischer Daten.....	VII
C4. NEO Fünf-Faktoren-Inventar (NEO-FFI): Skala Extraversion, Offenheit für Erfahrung, Verträglichkeit.....	IX
C5. Narcissistic Personality Inventory (NPI).....	XI
C6. Narcissistic Inventory-Revised (NI-R).....	XV
C7. Sensation Seeking Scale Form V (SSS-V).....	XVIII
C8. Revidierte Selbstwertskala nach Rosenberg (Rosenberg's Self-Esteem Scale, RSE).....	XXI
<b>D. Korrelationen: Persönlichkeitsvariablen mit den Variablen Alter und Geschlecht, Interkorrelationen und interne Konsistenz der verwendeten Skalen.....</b>	<b>XXII</b>
<b>E. Korrelationen: Persönlichkeitsvariablen mit der Variable Alter und Interkorrelationen getrennt nach Geschlecht.....</b>	<b>XXIII</b>
<b>F. Deskriptive Statistik: Persönlichkeitsmerkmale getrennt nach Geschlecht.....</b>	<b>XXV</b>
<b>G. Deskriptive Statistik: Anzahl der ausgefüllten Felder und Worte unter den einzelnen <i>StudiVZ</i>-Rubriken.....</b>	<b>XXV</b>
<b>H. Korrelationen: Persönlichkeitsmerkmale mit den <i>StudiVZ</i>-Variablen im Profil.....</b>	<b>XXVI</b>
<b>I. Korrelationen: Persönlichkeitsmerkmale mit den Gruppenkategorien.....</b>	<b>XXVII</b>
<b>J. Korrelationen: Persönlichkeitsmerkmale mit den <i>StudiVZ</i>-Variablen im demografischen Fragebogen.....</b>	<b>XXVIII</b>
<b>K. Korrelationen: Interaktionsvariablen mit den Variablen Alter und Geschlecht sowie Interkorrelationen.....</b>	<b>XXIX</b>

## Anhang A. Verteilungen der Studiengänge und Hochschulen der Versuchspersonen

### 1. Verteilung der Studiengänge (Tabelle und Grafik)

Studiengang	Häufigkeit	Prozent
(Wirtschafts-) Psychologie	76	58.5
Lehramt	6	4.6
Physik	6	4.6
Biologie	5	3.8
Technik	5	3.8
Betriebswirtschaftslehre	4	3.1
Medizin	3	2.3
Sportwissenschaften	3	2.3
Biotechnologie	2	1.5
Geschichte	2	1.5
Jura	2	1.5
Sonstige	9	6.9
Kein Studium	7	5.4

*Anmerkungen.* N = 130; die Summe der Prozente ergibt aufgrund von Rundungen nicht genau 100%; unter „Sonstige“ fallen Studiengänge, die jeweils von einem Teilnehmer belegt wurden.

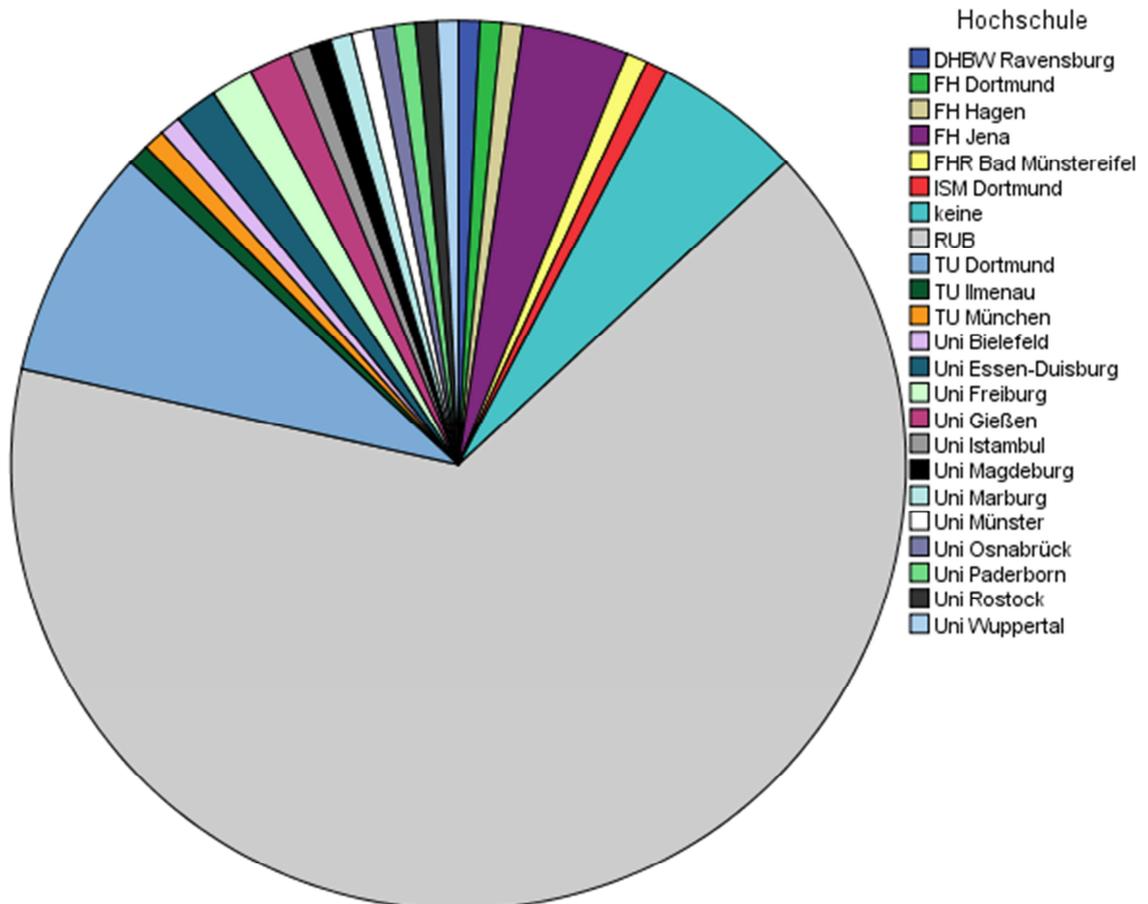


## Anhang A. Verteilungen der Studiengänge und Hochschulen der Versuchspersonen

### 2. Verteilung der Hochschulen (Tabelle und Grafik)

Hochschule	Häufigkeit	Prozent
Ruhr-Universität Bochum (RUB)	85	65.4
Technische Universität (TU) Dortmund	11	8.5
Fachhochschule (FH) Jena	5	3.8
Universität Essen-Duisburg	2	1.5
Universität Freiburg	2	1.5
Universität Gießen	2	1.5
Sonstige	16	12.8
Keine Hochschule	7	5.4

*Anmerkungen.* N = 130; die Summe der Prozente ergibt aufgrund von Rundungen nicht genau 100%; unter „Sonstige“ fallen Hochschulen, die jeweils von einem Teilnehmer besucht wurden (s. Grafik).



## Anhang B. Aushänge zur Gewinnung der Stichprobe

### Aushang an der Ruhr-Universität Bochum (RUB)

**STUDIVERZEICHNIS** einloggen immatrikulieren hilfe Kartext

Bist Du schon drin?

**Bist Du Mitglied im StudiVZ?**

Dann mach mit bei der Studie zu sozialen Netzwerken im Internet und verdiene dir

**2 Vpn-Stunden!**

Schreibe an **studiVZ\_Profil@gmx.de** oder hol dir den Fragebogen bei Iciar Martinez im GAFO 04/912 ab!

Über uns AGB Presse Jobs Banner Impressum Datenschutz Verhaltenskodex Sicherheit

### Aushang an der Technischen Universität (TU) Dortmund

**STUDIVERZEICHNIS** einloggen immatrikulieren hilfe Kartext

Bist Du schon drin?

**Bist Du Mitglied im StudiVZ?**

Dann mach mit bei der Studie zu sozialen Netzwerken im Internet!

Für nähere Informationen schreibe an **studiVZ\_Profil@gmx.de**

Über uns AGB Presse Jobs Banner Impressum Datenschutz Verhaltenskodex Sicherheit

Liebe Teilnehmerin, lieber Teilnehmer,  
vielen Dank für die Teilnahme an meiner Studie!

Auf den folgenden Seiten finden Sie unterschiedliche Fragen und Aussagen, die Ihre Person betreffen. Überlegen Sie bitte nicht, welche Antworten auf den ersten Blick möglicherweise einen bestimmten Eindruck vermitteln, sondern antworten Sie so wahrheitsgemäß und intuitiv wie möglich. Stufen Sie die Aussagen so ein, wie es für Sie persönlich am ehesten zutrifft. Bei der Beantwortung gibt es kein „richtig“ oder „falsch“. Es geht ausschließlich um *Ihre* persönliche Einschätzung Ihrer eigenen Person. Die Beantwortung der Fragebögen dauert in etwa eine halbe Stunde.

Sollten sich aus den Fragebögen Unklarheiten ergeben, wenden Sie sich mit Ihren Fragen bitte an die Versuchsleiterin unter der unten genannten Email-Adresse.

Im Anschluss an die Bearbeitung der Fragebögen speichern Sie bitte Ihre persönliche studiVZ-Profilseite („Meine Seite“) im HTML-Format ab und schicken diese per Mail an ***studiVZ\_Profil@gmx.de*** (eine genaue Anleitung zur Speicherung finden Sie auf der folgenden Seite).

Alle erhobenen Daten werden absolut vertraulich behandelt und anonymisiert ausgewertet. Sie werden ausschließlich im Rahmen meiner Masterarbeit und zum Zwecke wissenschaftlicher Forschung an der Ruhr-Universität Bochum verwendet und nicht an Dritte weitergegeben. Sie sind darüber hinaus berechtigt, die Untersuchung jederzeit und ohne Angabe von Gründen abubrechen.

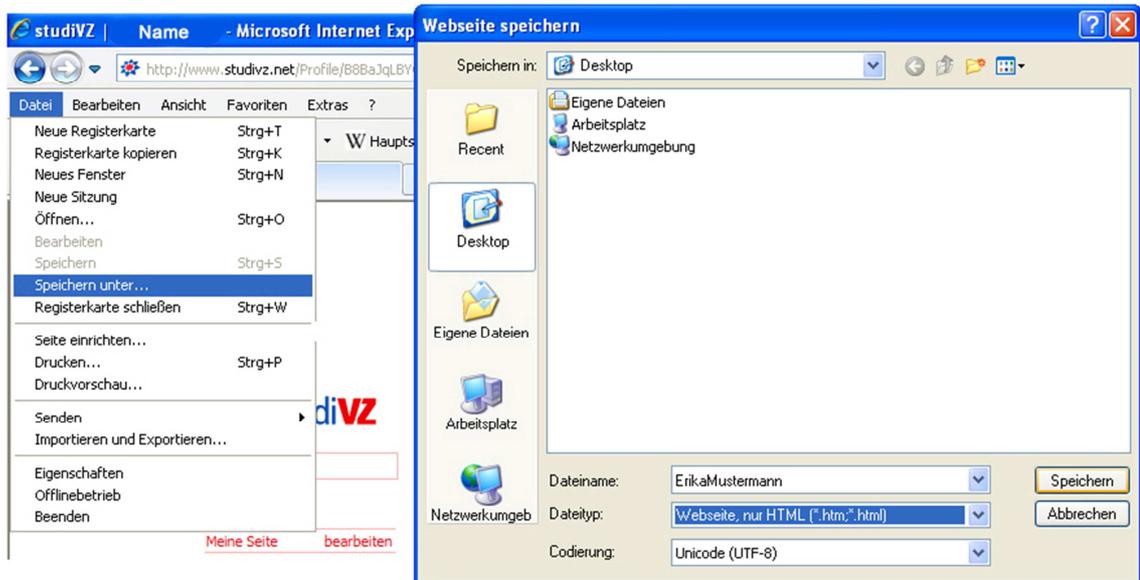
Ich danke Ihnen für Ihre Unterstützung.

Julia Brailovskaia (B. Sc. Psychologie)

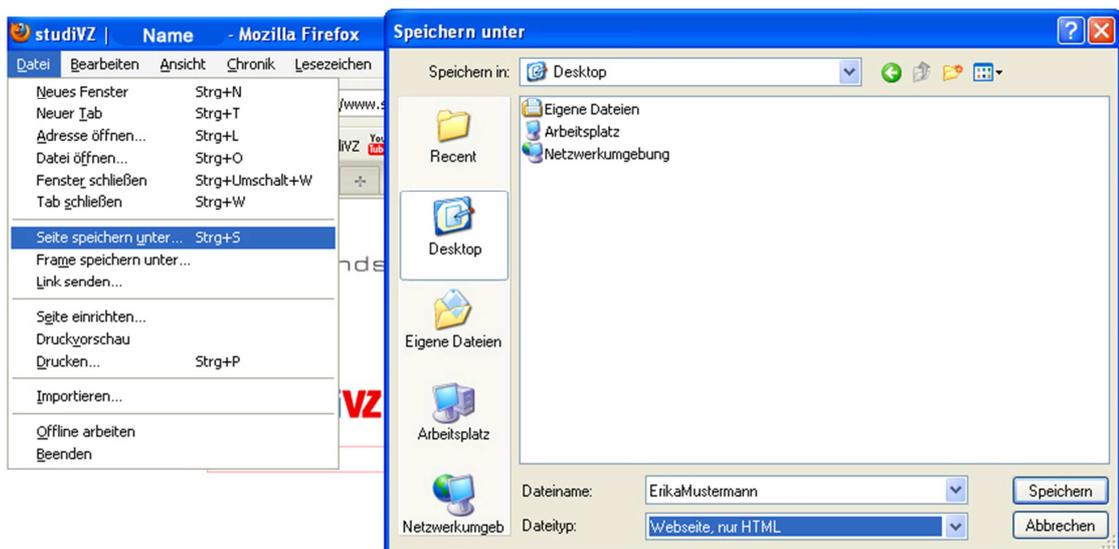
## Anhang C2. Anleitung zur Speicherung der Profilseite

Bitte speichern Sie Ihre Profilseite („Meine Seite“) unter Ihrem „studiVZ-Profilnamen“ im HTML-Format ab. Dies können Sie auf folgende Weise tun:

- Falls Sie den **Windows Internet Explorer** nutzen, wählen Sie während Sie das Fenster/Tab „Meine Seite“ im studiVZ geöffnet haben **„Datei“** → **„Speichern unter...“** → im nun erschienenen Fenster wählen Sie als Dateityp **„Webseite, nur HTML“** → geben Sie der Datei den Namen Ihres Profils (z.B. „ErikaMustermann“) → **„Speichern“**.



- Falls Sie **Mozilla Firefox** als Browser nutzen, wählen Sie während Sie das Fenster/Tab „Meine Seite“ im studiVZ geöffnet haben **„Datei“** → **„Seite speichern unter...“** → im nun erschienenen Fenster wählen Sie als Dateityp **„Webseite, nur HTML“** → geben Sie der Datei den Namen Ihres Profils (z.B. „ErikaMustermann“) → **„Speichern“**.



## Anhang C3. Fragebogen zur Erhebung demografischer Daten

**VP-Code:** \_\_\_\_\_

Geben Sie hier bitte die ersten beiden Buchstaben des Vornamens Ihrer Mutter, die ersten beiden Buchstaben des Vornamens Ihres Vaters sowie die ersten vier Ziffern Ihres eigenen Geburtsdatums an. Wenn z.B. Ihre Mutter Jana und Ihr Vater Peter hießen und Sie am 15.01. geboren wären, lautete der Code: JAPE1501.

**Alter:** \_\_\_\_\_

**Geschlecht:**  männlich  weiblich

**Beruf:**

- Student/in
- Auszubildende/r
- Beamter/Beamtin
- Angestellte/r
- selbstständig
- arbeitslos

Falls Student/in:

Studiengang: \_\_\_\_\_

Hochschule: \_\_\_\_\_

angestrebter Abschluss: \_\_\_\_\_

**Befinden Sie sich seit mindestens 3 Monaten in einer festen Partnerschaft?**

ja  nein

**Auf welchen Internetplattformen sind Sie registriert?** (Mehrfachantworten möglich)

- studiVZ.net
- facebook.com
- myspace.com
- xing.com
- unikusheIn.de
- twitter.com
- andere: \_\_\_\_\_

**Wie häufig besuchen Sie die Plattform www.studiVZ.net?**

- mehrmals täglich
- einmal täglich
- mehrmals in der Woche
- einmal pro Woche
- ca. alle 2 Wochen
- einmal im Monat oder seltener

**Wie oft aktualisieren Sie Ihr studiVZ-Profil?**

- täglich
- 2-3 Mal pro Woche
- einmal pro Woche
- 1-2 Mal im Monat
- seltener als einmal im Monat

**Wie wahrheitsgetreu schätzen Sie Ihr Profil ein?**

- entspricht voll und ganz der Wahrheit
- entspricht mehr oder weniger der Wahrheit
- entspricht eher nicht der Wahrheit
- entspricht überhaupt nicht der Wahrheit

**Handelt es sich bei Ihrem Profilnamen um Ihren realen Namen?**  ja  nein

**Ist Ihr studiVZ-Profil für alle studiVZ-Nutzer sichtbar?**  ja  nein

**Sind Sie beim Besuchen der studiVZ-Profile anderer Nutzer für diese sichtbar?**  
 ja  nein

**Wie häufig nutzen Sie die studiVZ-Funktion „Buschfunk“?**

- mehrmals täglich
- einmal täglich
- mehrmals in der Woche
- einmal pro Woche
- ca. alle 2 Wochen
- einmal im Monat oder seltener

**Wie häufig machen Sie Pinnwandeinträge bei anderen studiVZ-Nutzern?**

- täglich
- 2-3 Mal pro Woche
- einmal pro Woche
- 1-2 Mal im Monat
- seltener als einmal im Monat

**Wie oft schreiben Sie Einträge in studiVZ-Diskussionsgruppen?**

- täglich
- 2-3 Mal pro Woche
- einmal pro Woche
- 1-2 Mal im Monat
- seltener als einmal im Monat

**Wie oft schreiben Sie Nachrichten an andere studiVZ-Nutzer?**

- mehrmals täglich
- einmal täglich
- mehrmals in der Woche
- einmal pro Woche
- ca. alle 2 Wochen
- einmal im Monat oder seltener

**Wie häufig bekommen Sie Nachrichten von anderen studiVZ-Nutzern?**

- mehrmals täglich
- einmal täglich
- mehrmals in der Woche
- einmal pro Woche
- ca. alle 2 Wochen
- einmal im Monat oder seltener

Ich erlaube Frau Julia Brailovskaia die Speicherung meiner studiVZ-Profilseite zur ausschließlichen Verwendung im Rahmen ihrer Masterarbeit und zum Zwecke wissenschaftlicher Forschung an der Fakultät für Psychologie an der Ruhr-Universität Bochum. Alle erhobenen Daten werden absolut vertraulich behandelt, anonymisiert ausgewertet und nicht an Dritte weitergegeben.

ja  nein

**Anhang C4. NEO Fünf-Faktoren-Inventar (NEO-FFI): Skala Extraversion, Offenheit für Erfahrung, Verträglichkeit**

Lesen Sie sich die folgenden Aussagen genau durch und kreuzen Sie als Antwort die Kategorie an, die Ihre Sichtweise am besten ausdrückt. Bitte bewerten Sie die Aussagen zügig, aber sorgfältig. Lassen Sie keine Aussage aus. Auch wenn Ihnen die Entscheidung einmal schwer fallen sollte, kreuzen Sie trotzdem immer eine Antwort an, und zwar die, welche noch am ehesten auf Sie zutrifft.

	Starke Ablehnung	Ablehnung	Neutral	Zustimmung	Starke Zustimmung
1. Ich habe gerne viele Leute um mich herum.					
2. Ich mag meine Zeit nicht mit Tagträumereien verschwenden.					
3. Ich versuche zu jedem, dem ich begegne, freundlich zu sein.					
4. Ich bin leicht zum Lachen zu bringen.					
5. Ich finde philosophische Diskussionen langweilig.					
6. Ich bekomme häufiger Streit mit meiner Familie und meinen Kollegen.					
7. Ich halte mich nicht für besonders fröhlich.					
8. Mich begeistern die Motive, die ich in der Kunst und in der Natur finde.					
9. Manche Leute halten mich für selbstsüchtig und selbstgefällig.					
10. Ich unterhalte mich wirklich gerne mit anderen Menschen.					
11. Ich glaube, dass es Schüler oft nur verwirrt und irreführt, wenn man sie Rednern zuhören lässt, die kontroverse Standpunkte vertreten.					
12. Ich würde lieber mit anderen zusammenarbeiten, als mit ihnen zu wetteifern.					
13. Ich bin gerne im Zentrum des Geschehens.					
14. Poesie beeindruckt mich wenig oder gar nicht.					
15. Im Hinblick auf die Absichten anderer bin ich eher zynisch und skeptisch.					
16. Ich ziehe es gewöhnlich vor, Dinge allein zu tun.					
17. Ich probiere oft neue und fremde Speisen aus.					
18. Ich glaube, dass man von den meisten Leuten ausgenutzt wird, wenn man es zulässt.					
19. Ich habe oft das Gefühl, vor Energie überzuschäumen.					
20. Ich nehme nur selten Notiz von den Stimmungen oder Gefühlen, die verschiedene Umgebungen hervorrufen.					
21. Die meisten Menschen, die ich kenne, mögen mich.					
22. Ich bin ein fröhlicher, gut gelaunter Mensch.					

	Starke Ablehnung	Ablehnung	Neutral	Zustimmung	Starke Zustimmung
23. Ich glaube, dass wir bei ethischen Entscheidungen auf die Ansichten unserer religiösen Autoritäten achten sollten.					
24. Manche Leute halten mich für kalt und berechnend.					
25. Ich bin kein gut gelaunter Optimist.					
26. Wenn ich Literatur lese oder ein Kunstwerk betrachte, empfinde ich manchmal ein Frösteln oder eine Welle der Begeisterung.					
27. In Bezug auf meine Einstellungen bin ich nüchtern und unnachgiebig.					
28. Ich führe ein hektisches Leben.					
29. Ich habe wenig Interesse, über die Natur des Universums oder die Lage der Menschheit zu spekulieren.					
30. Ich versuche, stets rücksichtsvoll und sensibel zu handeln.					
31. Ich bin ein sehr aktiver Mensch.					
32. Ich bin sehr wissbegierig.					
33. Wenn ich Menschen nicht mag, so zeige ich ihnen das auch offen.					
34. Lieber würde ich meine eigenen Wege gehen, als eine Gruppe anzuführen.					
35. Ich habe oft Spaß daran, mit Theorien oder abstrakten Ideen zu spielen.					
36. Um zu bekommen, was ich will, bin ich notfalls bereit, Menschen zu manipulieren.					

## Anhang C5. Narcissistic Personality Inventory (NPI)

Aus jedem der folgenden Satzpaare wählen Sie bitte den Satz aus, mit dem Sie sich eher identifizieren können und kreisen den entsprechenden Buchstaben ein. Bitte wählen Sie nur eine Antwort und lassen Sie kein Satzpaar aus!

1.	A	Ich habe eine natürliche Begabung, auf Menschen Einfluss zu nehmen.
	B	Ich kann nicht besonders gut Einfluss auf jemanden ausüben.
2.	A	Bescheidenheit ist nicht meine Sache.
	B	Im Grunde bin ich ein bescheidener Mensch.
3.	A	Ich würde fast jede Herausforderung annehmen.
	B	Ich bin ein ziemlich vorsichtiger Mensch.
4.	A	Wenn mir jemand ein Kompliment macht, werde ich manchmal verlegen.
	B	Ich weiß, dass ich jemand bin, weil mir das alle sagen.
5.	A	Der Gedanke, dass ich über die Welt herrschen sollte, versetzt mich in Panik.
	B	Wenn ich über die Welt herrschen würde, hätten wir eine bessere Welt.
6.	A	Ich kann mich durch Redegewandtheit immer aus der Affäre ziehen.
	B	Ich versuche, für das was ich getan habe, gerade zu stehen.
7.	A	Ich will in der Menge nicht auffallen.
	B	Ich bin am liebsten im Mittelpunkt der Aufmerksamkeit.
8.	A	Ich will erfolgreich sein.
	B	Mir ist Erfolg nicht besonders wichtig.
9.	A	Ich bin weder besser noch schlechter als die meisten Menschen.
	B	Ich glaube, ich bin etwas Besonderes.
10.	A	Ich bin nicht sicher, ob ich eine Führungspersönlichkeit bin.
	B	Ich betrachte mich als gute Führungspersönlichkeit.
11.	A	Ich kann mich durchsetzen.
	B	Ich wollte, ich könnte mich besser durchsetzen.
12.	A	Ich habe gern Autorität über andere.
	B	Es macht mir nichts aus, Anordnungen zu befolgen.

13.	A	Mir fällt es leicht, Menschen zu manipulieren.
	B	Wenn ich merke, dass ich Menschen lenke, gefällt mir das nicht.
14.	A	Ich bestehe darauf, dass mir gebührende Achtung entgegengebracht wird.
	B	Es kommt selten vor, dass mich jemand respektlos behandelt.
15.	A	Ich mag es nicht besonders meinen Körper zur Schau zu stellen.
	B	Ich stelle meinen Körper gern zur Schau.
16.	A	Ich kann in anderen wie in einem Buch lesen.
	B	Manchmal ist es schwierig, die Menschen zu verstehen.
17.	A	Wenn ich mich einer Sache gewachsen fühle, bin ich gewillt, Verantwortung zu übernehmen.
	B	Ich übernehme gerne die Verantwortung für zu treffende Entscheidungen.
18.	A	Ich will einfach nur glücklich sein.
	B	Ich will etwas darstellen in den Augen der Welt.
19.	A	Mein Körper ist nichts Besonderes.
	B	Ich schaue meinen Körper gern an.
20.	A	Ich bemühe mich, kein Angeber zu sein.
	B	Wenn sich die Gelegenheit ergibt, gebe ich schon mal an.
21.	A	Ich weiß immer, was ich tue.
	B	Manchmal bin ich nicht sicher, was ich tue.
22.	A	Manchmal brauche ich andere, um etwas zu schaffen.
	B	Ich kann fast alles ohne die Hilfe anderer Leute schaffen.
23.	A	Ab und zu erzähle ich Interessantes.
	B	Jeder hört mir gern zu.
24.	A	Ich erwarte viel von anderen Leuten.
	B	Ich tue gern etwas für andere Leute.

25.	A	Ich werde nie zufrieden sein, bis ich alles bekomme, was mir zusteht.
	B	Ich bin mit dem zufrieden, was mir der Zufall gibt.
26.	A	Wenn ich Komplimente bekomme, ist mir das peinlich.
	B	Mir gefällt es, wenn mir jemand ein Kompliment macht.
27.	A	Macht ist mir sehr wichtig.
	B	Macht um der Macht willen interessiert mich nicht.
28.	A	Ich mache mir nicht viel aus neuen Trends und Moden.
	B	Ich bin gerne Trendsetter.
29.	A	Ich schaue mich gern im Spiegel an.
	B	Ich bin nicht besonders scharf darauf, mich im Spiegel anzuschauen.
30.	A	Es macht mir Spaß, Mittelpunkt der Aufmerksamkeit zu sein.
	B	Ich fühle mich nicht wohl, wenn ich Mittelpunkt der Aufmerksamkeit bin.
31.	A	Ich kann mein Leben so gestalten wie es mir beliebt.
	B	Man kann nicht immer nach seiner Wunschvorstellung leben.
32.	A	Die Führungsposition inne zu haben bedeutet mir nicht viel.
	B	Meine Führungsrolle scheint immer anerkannt zu werden.
33.	A	Ich möchte gern eine führende Stellung innehaben.
	B	Es macht mir eigentlich nichts aus, ob ich andere dominiere oder nicht.
34.	A	Ich werde einmal eine bedeutende Persönlichkeit.
	B	Ich hoffe, ich werde erfolgreich sein.
35.	A	Manchmal glaubt man mir.
	B	Ich kriege es hin, dass jeder mir das abnimmt, was ich ihm erzähle.
36.	A	Ich besitze von Natur aus die Fähigkeit, andere zu führen.
	B	Menschen zu führen ist eine Fähigkeit, die einer langen Entwicklung bedarf.

37.	A	Ich wünschte, eines Tages würde jemand meine Biographie schreiben.
	B	Ich möchte keinesfalls, dass jemand in meinem Leben herumschnüffelt.
38.	A	Es regt mich auf, wenn man nicht bemerkt, wie ich aussehe, wenn ich mich in der Öffentlichkeit zeige.
	B	Es macht mir nichts aus, in der Masse unterzugehen, wenn ich ausgehe.
39.	A	Ich habe mehr Fähigkeiten als andere Leute.
	B	Von anderen Menschen kann ich viel lernen.
40.	A	In vielerlei Hinsicht bin ich wie jeder andere Mensch.
	B	Ich bin eine außergewöhnliche Persönlichkeit.

## Anhang C6. Narcissistic Inventory-Revised (NI-R)

**Lesen Sie sich die folgenden Aussagen genau durch und kreuzen Sie dann für jede Aussage an, inwiefern diese auf Sie zutrifft. Entscheiden Sie sich möglichst spontan und ehrlich und lassen Sie bitte keine Aussage aus.**

	Diese Aussage stimmt...				
	nicht	ein wenig	teils ja, teils nein	überwiegend	völlig
1. Andere würden sich wundern, wenn sie wüssten, was wirklich an Begabung in mir steckt.					
2. Ich glaube, andere beneiden mich um mein gutes Aussehen.					
3. Ich wäre gern mit jemandem befreundet, der eine bedeutende Persönlichkeit ist.					
4. Menschen, die etwas Besonderes haben, ziehen mich an.					
5. Ich bin gleich viel besserer Stimmung, wenn ich einen Menschen um mich habe, dem meine ganze Bewunderung gilt.					
6. Ich folge gern dem Beispiel eines anderen Menschen – vorausgesetzt, dass ich ihn wirklich achten und anerkennen kann.					
7. Irgendwie sehnt sich doch jeder nach einer Idealperson, die er verehren kann.					
8. Mich faszinieren Menschen, die sich glänzend darzustellen wissen.					
9. Es könnte mir schon gefallen, einmal so richtig im Mittelpunkt zu stehen.					
10. Ich kann es schon genießen, wenn man mich umwirbt.					
11. Es hebt mein Selbstbewusstsein enorm, wenn ich spüre, wie sehr ich anderen gefalle.					
12. Mitunter lege ich es förmlich darauf an, Liebesbeweise zu ergattern.					
13. Die Vorstellung, selbst mal im Rampenlicht zu stehen, ist schon verführerisch.					
14. Es wäre schön, wenn man (wie ein Kind) für jeden Schritt gelobt würde, den man tut.					
15. Ein bisschen liebe ich es schon, mich vor anderen aufzuspielen.					
16. Ein Wort des Lobes, und ich blühe förmlich auf.					
17. Ich bin ein Mensch, der sehr viel Bestätigung braucht.					
18. Manchmal kommt es mir fast vor, als habe ich eine Art Gefallsucht.					
19. Ich kann stinksauer werden, wenn man mich zu Unrecht kritisiert.					
20. Innerlich koche ich, wenn ich nicht die Anerkennung kriege, die ich verdient habe.					

	Diese Aussage stimmt...				
	nicht	ein wenig	teils ja, teils nein	überwiegend	völlig
21. Ich habe mich schon häufig dabei ertappt, dass ich auf Rache sinne, wenn mich jemand klein gemacht hat.					
22. Ich kann verdammt ungemütlich werden, wenn ich nicht das kriege, was ich gerne haben würde.					
23. Es macht mich fuchsteufelswild, wenn jemand Dinge, an denen ich hänge, mies macht.					
24. Es fuchst mich unheimlich, wenn man mir Aufgaben zumutet, die nun wirklich unter meinem Niveau sind.					
25. Wenn mich jemand vor anderen blamiert, denke ich: „Das zahl´ ich Dir eines Tages heim!“					
26. Wenn eine Sache einfach nicht klappen will, könnte ich vor Wut platzen.					
27. Häufig langweilen mich Menschen, wenn ich sie näher kennengelernt habe.					
28. Man soll sich nicht der Hoffnung hingeben, wahre Hilfe zu bekommen; letztlich ist jeder ganz allein.					
29. Wir leben in einer Zeit, in der das Wort „Moral“ nichts mehr bedeutet.					
30. Die Menschen, die mich kritisieren, sollten erstmal vor ihrer eigenen Haustür kehren.					
31. Man muss den meisten Menschen gegenüber auf der Hut sein, dann können sie einem auch nicht gefährlich werden.					
32. Oft wird ein Mensch doch nur deshalb enttäuscht, weil er anderen zu viel Vertrauen entgegenbringt.					
33. Zeige anderen nie deine Schwächen, denn das wird nur ausgenutzt.					
34. Viele Menschen sind es nicht wert, dass man sich um ihre Zuneigung bemüht.					
35. Gewissenhaftigkeit und Sorgfalt haben ihre Berechtigung in der Welt; heutzutage wird das oft übersehen.					
36. Den Menschen unserer Zeit fehlen die Ideale, die ihrem Leben einen Sinn geben könnten.					
37. Ich finde jeder Mensch braucht eine Richtschnur, an der er sein Leben ausrichten kann.					
38. Ich stelle hohe moralische Ansprüche an mich – viele andere sind mit sich weniger streng.					
39. Ich bleibe meinen Prinzipien treu wie sehr mich andere auch belächeln mögen.					
40. Ich bin ein Mensch, der noch Prinzipien hat, nach denen er auch zu leben versteht.					

Diese Aussage stimmt...

	nicht	ein wenig	teils ja, teils nein	überwiegend	völlig
41. Die Menschen, die keine Überzeugungen haben, können einem leid tun.					
42. In einer echten Partnerschaft kann man den Gedanken, eines Tages verlassen zu werden, nicht ertragen.					
43. Die Menschen sind zu beglückwünschen, die auch als Erwachsene jemanden haben, der ihnen mit Rat und Tat zur Seite steht.					

## Anhang C7. Sensation Seeking Scale Form V (SSS-V)

Im Folgenden finden Sie immer zwei Aussagen unter den Spalten A und B nebeneinander stehend. Bitte lesen Sie sich erst beide Aussagen durch und entscheiden Sie dann, welche der Aussagen am ehesten auf Sie zutrifft. Kreuzen Sie dazu das entsprechende Kästchen neben der Aussage an, die für Sie zutrifft. Es kann vorkommen, dass einmal keine der beiden Aussagen zutrifft oder beide Aussagen auf Sie zutreffen. Entscheiden Sie sich trotzdem immer für eine Antwortalternative! Lesen Sie bitte immer erst beide Aussagen gründlich durch, bevor Sie Ihre Entscheidung treffen!

Nr.	Aussage A	Antwort	Aussage B
1.	Ich mag wilde und zügellose Parties.	<input type="checkbox"/>	Ich bevorzuge ruhige Parties mit guter Konversation.
2.	Es gibt Filme, die ich mir auch ein zweites oder drittes Mal ansehen würde.	<input type="checkbox"/>	Meistens langweilt es mich, Filmwiederholungen zu sehen.
3.	Ich wünsche mir oft, ich könnte ein Bergsteiger sein.	<input type="checkbox"/>	Ich kann Menschen, die ihren Hals beim Bergsteigen riskieren, nicht verstehen.
4.	Körpergerüche finde ich unangenehm.	<input type="checkbox"/>	Manche Körpergerüche rieche ich gerne.
5.	Es langweilt mich, ständig dieselben Gesichter zu sehen.	<input type="checkbox"/>	Ich mag die angenehme Vertrautheit der Menschen, mit denen ich täglich zu tun habe.
6.	Ich erkunde gern eine fremde Stadt, auch wenn ich mich verirren könnte.	<input type="checkbox"/>	An Orten, die ich nicht gut kenne, versuche ich, mich einer Reisegruppe anzuschließen.
7.	Ich mag keine Leute, die Dinge tun oder sagen, die andere schockieren oder verletzen.	<input type="checkbox"/>	Wenn man bei jemandem fast alles vorhersagen kann, was er tun oder sagen wird, muss er ein langweiliger Mensch sein.
8.	In der Regel begeistert es mich nicht, einen Film oder ein Spiel zu sehen, bei dem ich sagen kann, was als Nächstes passieren wird.	<input type="checkbox"/>	Es macht mir nichts aus, einen Film oder ein Spiel zu sehen, bei dem ich vorhersagen kann, was als Nächstes passieren wird.
9.	Ich habe schon einmal Marihuana/ Haschisch geraucht, oder ich würde es gern tun.	<input type="checkbox"/>	Ich würde niemals Marihuana/ Haschisch rauchen.
10.	Ich würde keine Drogen nehmen, die unbekannte oder gefährliche Reaktionen in mir auslösen.	<input type="checkbox"/>	Ich würde gern einmal eine der Drogen probieren, die Halluzinationen hervorrufen, z.B. LSD.
11.	Eine vernünftige Person vermeidet Aktivitäten, die gefährlich sind.	<input type="checkbox"/>	Ich mache manchmal gern Dinge, die ein bisschen angsteinflößend sind.
12.	Ich mag keine Menschen, die zu lockere Ansichten über Sex haben.	<input type="checkbox"/>	Ich bin gern in Gesellschaft unverklemmter Leute.
13.	Rauschmittel bewirken, dass ich mich unwohl fühle.	<input type="checkbox"/>	Ich bin gern im Rauschzustand (durch Alkohol oder eine andere Droge).
14.	Ich mag scharf gewürzte, fremdländische Speisen.	<input type="checkbox"/>	Scharfe, ungewohnte Gerichte esse ich nicht so gern.
15.	Ich schaue mir gern die Erinnerungsfotos von Bekannten an.	<input type="checkbox"/>	Erinnerungsfotos anderer Leute langweilen mich.
16.	Ich würde gern lernen, Wasserski zu Laufen.	<input type="checkbox"/>	Ich möchte nicht gern lernen, Wasserski zu laufen.

17. Ich würde gern versuchen zu surfen (Wellenreiten). <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> Ich würde nicht gern versuchen zu surfen.
18. Wenn ich Urlaub mache, fahre ich einfach los, halte dort an, wo es mir gefällt, und bleibe, solange ich Lust habe. <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> Wenn ich auf Reisen gehe, möchte ich meine Route und meinen Zeitplan ziemlich genau planen.
19. Ich bevorzuge bodenständige Leute als Freunde. <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> Ich würde gern Freundschaft mit Leuten schließen, die als ausgefallen gelten, wie etwa Künstler, Hippies usw.
20. Ich möchte nicht gern lernen, ein Flugzeug zu fliegen. <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> Ich würde gern lernen, ein Flugzeug zu fliegen.
21. Tauchen ist nichts für mich. <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> Ich würde gern einmal Tiefseetauchen.
22. Es macht mir nichts aus, Homosexuelle kennenzulernen. <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> Es ist mir unangenehm, Homosexuelle kennenzulernen.
23. Ich würde gern einmal versuchen, Fallschirm zu springen. <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> Ich würde nie aus einem Flugzeug springen, ob mit oder ohne Fallschirm.
24. Ich mag am liebsten Freunde, deren Verhalten ich manchmal schwer vorhersagen kann. <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> Ich bevorzuge Freunde, die berechenbar sind.
25. Ich bin nicht an Erfahrungen um ihrer selbst willen interessiert. <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> Ich liebe neue und aufregende Erfahrungen, auch wenn sie manchmal etwas unkonventionell oder illegal sind.
26. Gute Kunst ist klar, symmetrisch in der Form und harmonisch in den Farben. <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> Ich entdecke oft Schönheit in den kontrastreichen Farben und ausgefallenen Formen der modernen Malerei.
27. Ich verbringe gern Zeit in der vertrauten Umgebung zuhause. <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> Ich werde sehr unruhig, wenn ich für bestimmte Zeit zuhause bleiben muss.
28. Ich würde gern einmal von einem hohen Sprungturm springen. <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> Ich habe Angst, von hohen Sprungtürmen zu springen.
29. Ich verabrede mich gern mit Menschen des anderen Geschlechts, die ich körperlich attraktiv finde. <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> Ich treffe mich gern mit Menschen des anderen Geschlechts, die meine Wertvorstellungen haben.
30. Exzessives Trinken ruiniert gewöhnlich eine Partie, weil einige Leute laut und lärmend werden. <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> Gefüllte Gläser garantieren ein gelungenes Fest.
31. Überdrehte Menschen nerven mich. <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> Ich kann Langweiler nicht ausstehen.
32. Jeder Mensch sollte möglichst viele sexuelle Erfahrungen sammeln. <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> Ich finde, man kann mit einem oder wenigen Partnern ausreichend sexuelle Erfahrungen sammeln.
33. Selbst wenn ich genug Geld hätte, würde ich mich nicht mit Leuten zusammentun, die das Leben eines „Jet-Setters“ führen. <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> Ich könnte mir vorstellen, dass mir das Leben eines „Jet-Setters“ Spaß machen würde.

34. Ich mag witzige und geistreiche Menschen, auch wenn sie manchmal auf Kosten anderer Witze machen. <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> Ich mag Leute nicht, die ihren Spaß auf Kosten der Gefühle anderer haben.
35. Es ist mir unangenehm, so viele Sexszenen in Filmen zu sehen. <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> Ich kann von Sexszenen gar nicht genug bekommen.
36. Ich fühle mich nach einigen Gläschen Alkohol am wohlsten. <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> Bei Leuten, die Alkohol brauchen, um sich wohl zu fühlen, ist etwas nicht in Ordnung.
37. Menschen sollten sich entsprechend gewissen Standards bezüglich Geschmack und Stil kleiden. <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> Jeder Mensch sollte sich so anziehen, wie es ihm gefällt.
38. Weite Entfernungen in einem Segelboot zu segeln, ist großer Leichtsinns. <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> Ich würde gern mit einem kleinen, aber seetüchtigen Boot über eine weite Strecke segeln.
39. Ich habe mit dummen und langweiligen Menschen keine Geduld. <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> Ich finde an fast allen Personen etwas Interessantes.
40. Einen hohen Berg mit Skiern hinunter zu fahren, ist ein guter Weg, um auf Krücken zu enden. <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> Es macht mir Spaß, eine schnelle Skiabfahrt von einem hohen Berg zu machen.

**Anhang C8. Revidierte Selbstwertkala nach Rosenberg (Rosenberg's Self-Esteem Scale, RSE)**

Schätzen Sie bitte ein, wie sehr die jeweiligen Aussagen auf Sie persönlich zutreffen oder nicht. Zur Beantwortung steht Ihnen eine 4-stufige Skala zur Verfügung. Ist eine Aussage überhaupt nicht zutreffend, kreuzen Sie bitte die 1 an; ist sie voll zutreffend, kreuzen Sie die 4 an. Die Ziffern 2 und 3 geben Ihnen die Möglichkeit, Ihre Einschätzung abzustufen.

	trifft gar nicht zu			trifft voll & ganz zu
1. Alles in allem bin ich mit mir selbst zufrieden.	1	2	3	4
2. Hin und wieder denke ich, dass ich gar nichts tauge.	1	2	3	4
3. Ich besitze eine Reihe guter Eigenschaften.	1	2	3	4
4. Ich kann vieles genauso gut wie die meisten anderen Menschen auch.	1	2	3	4
5. Ich fürchte, es gibt nicht viel, worauf ich stolz sein kann.	1	2	3	4
6. Ich fühle mich von Zeit zu Zeit richtig nutzlos.	1	2	3	4
7. Ich halte mich für einen wertvollen Menschen, jedenfalls bin ich nicht weniger wertvoll als andere auch.	1	2	3	4
8. Ich wünschte, ich könnte vor mir selbst mehr Achtung haben.	1	2	3	4
9. Alles in allem neige ich dazu, mich für einen Versager zu halten.	1	2	3	4
10. Ich habe eine positive Einstellung zu mir selbst gefunden.	1	2	3	4

Anhangtabelle 1. Korrelationen der Persönlichkeitsvariablen mit den Variablen Alter und Geschlecht, Interkorrelationen und interne Konsistenz der verwendeten Skalen

	(2)	(3)	(4)	(5)	(6)	(7)	(8)	(9)	(10)	(11)	(12)	(13)	$\alpha$
(1) Alter	-.169	-.068	-.128	-.076	.077	.003	.099	.042	.074	-.014	-.031	.125	-
(2) Geschlecht		-.254**	-.305**	-.222*	-.102	.382**	-.101	-.324**	-.289**	-.233**	-.256**	-.286**	-
(3) NPI			.685**	.774**	.346**	-.670**	.512**	.822**	.755**	.542**	.773**	.597**	.947
(4) NI-R				.592**	.171	-.679**	.146	.575**	.518**	.360**	.640**	.331**	.957
(5) NEO-FFI:													
Extraversion					.407**	-.597**	.549**	.795**	.687**	.566**	.737**	.596**	.908
(6) NEO-FFI:													
Offenheit						-.223*	.222*	.456**	.381**	.404**	.268**	.453**	.692
(7) NEO-FFI:													
Verträglichkeit							-.185*	-.603**	-.522**	-.310**	-.727**	-.388**	.910
(8) RSE								.530**	.392**	.381**	.456**	.520**	.879
(9) SSS-V									.860**	.775**	.824**	.804**	.909
(10) SSS-V: DIS										.488**	.702**	.582**	.806
(11) SSS-V: TAS											.444**	.604**	.808
(12) SSS-V: BS												.514**	.765
(13) SSS-V: ES													.692

Anmerkungen. N = 130;  $\alpha$  = Cronbachs  $\alpha$  als Maß der internen Konsistenz; NPI = Narcissistic Personality Inventory; NI-R = Narcissistic Inventory-Revised; NEO-FFI = NEO Fünf-Faktoren-Inventar; RSE = Rosenberg's Self-Esteem Scale; SSS-V = Sensation Seeking Scale Form V; DIS = Disinhibition; TAS = Thrill and Adventure Seeking; BS = Boredom Susceptibility; ES = Experience Seeking; bei der Variable Geschlecht wurde eine punktbiseriale Korrelation gerechnet (Bortz, 2005); \* $p < .05$ ; \*\* $p < .01$ .

Anhangtabelle 2. Korrelationen der Persönlichkeitsvariablen mit der Variable Alter und Interkorrelationen für Männer

	Männer										
	(2)	(3)	(4)	(5)	(6)	(7)	(8)	(9)	(10)	(11)	(12)
(1) Alter	-.172	-.349*	-.184	.125	.209	.155	-.009	.039	-.146	-.048	.168
(2) NPI		.839**	.905**	.307*	-.771**	.528**	.867**	.744**	.585**	.756**	.663**
(3) NI-R			.851**	.040	-.730**	.252	.721**	.623**	.502**	.710**	.421**
(4) NEO-FFI:											
Extraversion				.227	-.768**	.512**	.834**	.760**	.525**	.795**	.544**
(5) NEO-FFI:											
Offenheit					-.083	.306*	.310*	.156	.257	.197	.411**
(6) NEO-FFI:											
Verträglichkeit						-.397**	-.651**	-.550**	-.251	-.848**	-.392**
(7) RSE							.650**	.429**	.433**	.547**	.694**
(8) SSS-V								.839**	.756**	.803**	.771**
(9) SSS-V: DIS									.461**	.657**	.511**
(10) SSS-V: TAS										.380**	.540**
(11) SSS-V: BS											.482**
(12) SSS-V: ES											

Anmerkungen. N = 46; NPI = Narcissistic Personality Inventory; NI-R = Narcissistic Inventory-Revised; NEO-FFI = NEO Fünf-Faktoren-Inventar; RSE = Rosenberg's Self-Esteem Scale; SSS-V = Sensation Seeking Scale Form V; DIS = Disinhibition; TAS = Thrill and Adventure Seeking; BS = Boredom Susceptibility; ES = Experience Seeking; \* $p < .05$ ; \*\* $p < .01$ .

Anhangtabelle 3. Korrelationen der Persönlichkeitsvariablen mit der Variable Alter und Interkorrelationen für Frauen

	Frauen										
	(2)	(3)	(4)	(5)	(6)	(7)	(8)	(9)	(10)	(11)	(12)
(1) Alter	-.067	-.065	-.061	.020	-.027	.032	-.018	.018	.013	-.101	.018
(2) NPI		.517**	.637**	.356**	-.548**	.495**	.772**	.738**	.462**	.763**	.499**
(3) NI-R			.342**	.212	-.579**	.038	.404**	.376**	.181	.545**	.166
(4) NEO-FFI:											
Extraversion				.509**	-.428**	.568**	.753**	.607**	.557**	.671**	.591**
(5) NEO-FFI:											
Offenheit					-.265*	.165	.524**	.481**	.471**	.281**	.464**
(6) NEO-FFI:											
Verträglichkeit						-.018	-.485**	-.415**	-.243*	-.614**	-.268*
(7) RSE							.457**	.353**	.332**	.388**	.411**
(8) SSS-V								.850**	.764**	.815**	.793**
(9) SSS-V: DIS									.447**	.692**	.563**
(10) SSS-V: TAS										.427**	.600**
(11) SSS-V: BS											.472**
(12) SSS-V: ES											

Anmerkungen. N = 84; NPI = Narcissistic Personality Inventory; NI-R = Narcissistic Inventory-Revised; NEO-FFI = NEO Fünf-Faktoren-Inventar; RSE = Rosenberg's Self-Esteem Scale; SSS-V = Sensation Seeking Scale Form V; DIS = Disinhibition; TAS = Thrill and Adventure Seeking; BS = Boredom Susceptibility; ES = Experience Seeking; \* $p < .05$ ; \*\* $p < .01$ .

## Anhang F. Deskriptive Statistik: Persönlichkeitsmerkmale getrennt nach Geschlecht

*Anhangtabelle 4.* Mittelwerte, Standardabweichungen, Minima und Maxima der Persönlichkeitsmerkmale für Männer und Frauen

	Männer				Frauen			
	<i>M</i>	<i>SD</i>	<i>Min</i>	<i>Max</i>	<i>M</i>	<i>SD</i>	<i>Min</i>	<i>Max</i>
Offener Narzissmus	23.91	12.35	4.00	40.00	18.11	9.59	2.00	39.00
Verdeckter Narzissmus	2.36	.78	.56	3.67	1.89	.67	.53	3.47
Extraversion	3.08	.84	1.67	4.00	2.73	.68	1.00	4.00
Offenheit für Erfahrung	2.76	.50	1.33	3.67	2.65	.54	1.25	3.92
Verträglichkeit	1.84	.82	.58	3.42	2.51	.76	.58	3.83
Sensation Seeking	27.57	8.48	10.00	40.00	21.70	8.10	1.00	40.00
Selbstwert	2.57	.55	.80	3.00	2.45	.54	.80	3.00

*Anmerkungen.* Männer: N = 46; Frauen: N = 84; M = Mittelwert; SD = Standardabweichung; Min = Minimum; Max = Maximum; zu beachten ist die unterschiedliche Berechnung der Skalenwerte (s. Kapitel 4.3).

## Anhang G. Deskriptive Statistik: Anzahl der ausgefüllten Felder und Worte unter den einzelnen *StudiVZ*-Rubriken

*Anhangtabelle 5.* Mittelwerte, Standardabweichungen, Minima und Maxima der ausgefüllten Felder und hierfür verwendeten Worte unter den einzelnen *StudiVZ*-Rubriken

	Anzahl ausgefüllter Felder				Anzahl verwendeter Worte			
	<i>M</i>	<i>SD</i>	<i>Min</i>	<i>Max</i>	<i>M</i>	<i>SD</i>	<i>Min</i>	<i>Max</i>
„Allgemeines“	3.42	1.73	0	8.00	3.99	3.09	0	23.00
„Kontakt“	.92	1.50	0	8.00	1.22	2.37	0	13.00
„Persönliches“	4.75	3.27	0	10.00	72.93	97.29	0	678.00
„Arbeit“	1.42	1.86	0	6.00	7.27	15.23	0	96.00

*Anmerkungen.* N = 130; M = Mittelwert; SD = Standardabweichung; Min = Minimum; Max = Maximum.

Anhangtabelle 6. Korrelationen der Persönlichkeitsmerkmale mit den StudiVZ-Variablen im Profil

	Offener Narzissmus	Verdeckter Narzissmus	Extraversion	Offenheit für Erfahrung	Verträglichkeit	Selbstwertgefühl	Sensation Seeking	Disinhibition Seeking	Thrill and Adventure Seeking	Boredom Susceptibility Seeking	Experience Seeking
Gruppen	.378**	.307**	.254**	.029	-.278**	.224*	.407**	.377**	.249**	.363**	.341**
Fotoalben	.262**	.164	.105	-.004	-.171	.132	.206*	.233**	.136	.162	.131
Profile	.194*	.176*	.150	.090	-.242**	.170	.202*	.201*	.113	.186*	.157
Felder: insgesamt	.288**	.216*	.155	.036	-.259**	.146	.264**	.208*	.167	.248**	.247**
Worte: insgesamt	.284**	.268**	.095	-.011	-.308**	.111	.230**	.151	.131	.253**	.224*
Felder: „Allgemeines“	.291**	.136	.211*	.115	-.222*	.182*	.221*	.198*	.132	.198*	.198*
Worte: „Allgemeines“	.206*	.116	.087	.089	-.138	.064	.077	.040	.025	.066	.139
Felder: „Kontakt“	.174*	.120	.145	.074	-.116	.147	.172	.151	.080	.144	.197*
Worte: „Kontakt“	.196*	.113	.121	.035	-.123	.146	.171	.155	.078	.136	.200*
Felder: „Persönliches“	.181*	.201*	.044	-.028	-.238**	.057	.184*	.134	.091	.216*	.166
Worte: „Persönliches“	.282**	.266**	.107	-.004	-.315**	.137	.243**	.154	.144	.272**	.235**
Felder: „Karriere“	.247**	.154	.135	.005	-.162	.106	.228**	.164	.218*	.162	.204*
Worte: „Karriere“	.060	.089	-.070	-.079	-.040	-.155	-.030	.015	-.040	-.043	-.032
Lehrveranstaltungen	-.004	-.094	-.055	-.105	-.003	-.001	-.061	-.044	-.060	-.053	-.038
Anmeldegründe	.066	.053	-.021	.042	-.111	.001	.064	.087	.007	.066	.046
Applikationen	-.070	.016	-.098	-.148	-.028	-.014	-.075	-.065	-.121	-.047	.002
Anmeldedauer	.188*	.063	.185*	.298**	-.098	.236**	.285**	.262**	.212*	.166	.306**
Verlinkungen	.458**	.276**	.316**	.218*	-.224*	.299**	.372**	.379**	.220*	.311**	.301**
Freunde	.544**	.328**	.552**	.295**	-.323**	.335**	.549**	.532**	.415**	.423**	.413**
Pinwandbeiträge	.410**	.311**	.302**	.193*	-.326**	.137	.367**	.370**	.214*	.348**	.256**

Anmerkungen. N = 130; bei den StudiVZ-Variablen handelt es sich um die Anzahl der Merkmale; Felder = Anzahl der ausgefüllten Felder; Anmeldedauer in Monaten; \* $p < .05$ ; \*\* $p < .01$ .

Anhangtabelle 7. Korrelationen der Persönlichkeitsmerkmale mit den einzelnen Gruppenkategorien

	Offener Narzissmus	Verdeckter Narzissmus	Extraversion	Offenheit für Erfahrung	Verträglichkeit	Selbstwertgefühl	Sensation Seeking	Disinhibition Seeking	Thrill and Adventure Seeking	Boredom Susceptibility Seeking	Experience Seeking
Universität/ Studium	-.016	-.072	-.062	.052	.090	-.068	-.019	.013	-.031	-.060	.021
Persönliche Daten	.218*	.198*	.054	-.114	-.128	.109	.142	.117	.107	.101	.144
Soziales Leben/ Beziehungen	.305**	.146	.255**	.049	-.131	.248**	.191*	.201*	.156	.164	.087
Arbeit/ Beruf	.168	.095	.100	.097	-.176*	.066	.160	.114	.117	.174*	.116
Partys	.185*	.077	.157	.018	-.077	.194*	.151	.164	.067	.078	.196*
Entertainment	.091	.035	.019	-.012	-.229**	.045	.129	.064	.056	.128	.195*
Essen/ Trinken	.059	.187*	.167	.163	-.089	.061	.179*	.105	.139	.167	.182*
Hobbys/ Interessen	.197*	.174*	.145	-.087	-.206*	.057	.203*	.280**	.110	.126	.136
Musik	.222*	.177*	.123	.068	-.151	.129	.233**	.206*	.177*	.134	.257**
Kunst, Kultur/ Literatur	.171	.087	.212*	.131	-.101	.165	.203*	.171	.146	.186*	.158
Geografie/ Reisen	.357**	.250**	.371**	.155	-.260**	.236**	.377**	.355**	.325**	.256**	.291**
StudiVZ	.196*	.215*	.206*	-.074	-.234**	.081	.248**	.187*	.173*	.246**	.204*
Spaß/ Unsinn	.354**	.281**	.240**	.061	-.254**	.242**	.397**	.377**	.213*	.384**	.321**
Persönlichkeit, Eigenschaften/ Verhalten	.190*	.215*	.091	-.045	-.155	.070	.226**	.172	.166	.218*	.183*
Einstellungen/ Meinungsäußerungen	.101	.126	.089	-.019	-.060	.000	.173*	.083	.163	.166	.159

Anmerkungen. N = 130; bei allen Gruppenkategorien handelt es sich um ihre Anzahl; „und“ wird jeweils durch „/“ ersetzt; \* $p < .05$ ; \*\* $p < .01$ .

I. Korrelationen: Persönlichkeitsmerkmale mit den Gruppenkategorien

II/XXV/II

Anhangtabelle 8. Korrelationen der Persönlichkeitsmerkmale mit den StudiVZ-Variablen im demografischen Fragebogen

	Offener Narzissmus	Verdeckter Narzissmus	Extraversion	Offenheit für Erfahrung	Verträglichkeit	Selbstwertgefühl	Sensation Seeking	Disinhibition Seeking	Thrill and Adventure Seeking	Boredom Susceptibility Seeking	Experience Seeking
Profil-Besuch	.445**	.391**	.427**	.070	-.401**	.199*	.460**	.463**	.227**	.503**	.288**
Profil-Aktualisierung	.527**	.457**	.431**	.105	-.381**	.212*	.410**	.414**	.218*	.472**	.206*
Buschfunknutzung	.764**	.623**	.611**	.303**	-.550**	.320**	.685**	.704**	.381**	.672**	.454**
Pinnwandeinträge schreiben	.642**	.540**	.579**	.191*	-.497**	.262**	.551**	.529**	.323**	.548**	.382**
Gruppeneinträge schreiben	.466**	.463**	.408**	.054	-.413**	.293**	.399**	.408**	.176*	.407**	.304**
Nachrichten schreiben	.664**	.476**	.554**	.216*	-.461**	.344**	.607**	.591**	.311**	.623**	.443**
Nachrichten bekommen	.677**	.489**	.563**	.213*	-.485**	.336**	.605**	.581**	.318**	.630**	.433**

Anmerkungen. N = 130; bei der Übertragung der Daten in die PASW Statistik 18 Matrix wurden die erhobenen Häufigkeitswerte in Skalenwerte umkodiert (auf diese Weise wurde die Berechnung von Korrelationen mit diesen Werten ermöglicht): Profil-Besuch, Buschfunknutzung, Nachrichten schreiben, Nachrichten bekommen: Skala 1 bis 6; Profil-Aktualisierung, Pinnwandeinträge schreiben, Gruppeneinträge schreiben: Skala 1 bis 5; \* $p < .05$ ; \*\* $p < .01$ .

## K. Korrelationen: Interaktionsvariablen mit den Variablen Alter und Geschlecht sowie Interkorrelationen

Anhangtabelle 9. Korrelationen der Interaktionsvariablen mit den Variablen Alter und Geschlecht sowie Interkorrelationen

	(2)	(3)	(4)	(5)	(6)	(7)	(8)	(9)	(10)
(1) Alter	-.169	-.039	-.167	-.054	-.040	-.132	.110	-.108	-.135
(2) Geschlecht		-.117	-.066	.051	-.154	-.159	-.232**	-.103	-.094
(3) Verlinkungen			.631**	.367**	.289**	.258**	.266**	.393**	.403**
(4) Freunde				.503**	.435**	.408**	.213*	.502**	.492**
(5) Pinnwand- einträge					.331**	.412**	.164	.431**	.423**
(6) Buschfunk- nutzung						.698**	.455**	.715**	.697**
(7) Pinnwand- einträge schreiben							.430**	.709**	.703**
(8) Gruppen- einträge schreiben								.494**	.488**
(9) Nachrichten schreiben									.974**
(10) Nachrichten bekommen									

*Anmerkungen.* N = 130; bei den Variablen Verlinkungen, Freunde und Pinnwandeinträge handelt es sich jeweils um ihre Anzahl; bei den Nutzungsgewohnheiten wurden die erhobenen Häufigkeitswerte in Skalenwerte umkodiert (auf diese Weise wurde die Berechnung von Korrelationen mit diesen Werten ermöglicht): Buschfunknutzung, Nachrichten schreiben, Nachrichten bekommen: Skala 1 bis 6; Pinnwandeinträge schreiben, Gruppeneinträge schreiben: Skala 1 bis 5; bei der Variable Geschlecht wurde eine punktbiseriale Korrelation gerechnet (Bortz, 2005); \* $p < .05$ ; \*\* $p < .01$ .